

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 18 (1942-1943)
Heft: 15

Artikel: Bilder aus Franz.-Nordafrika
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-708940>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

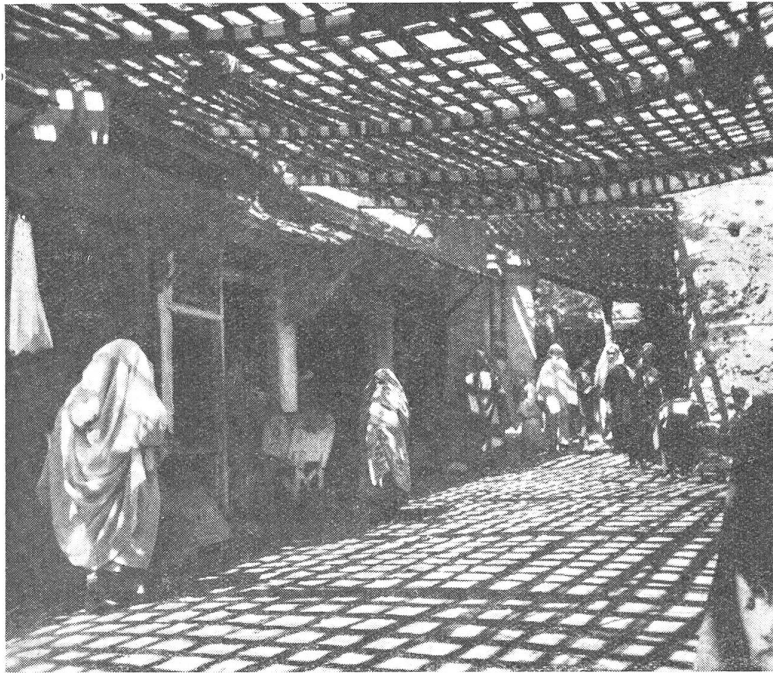
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

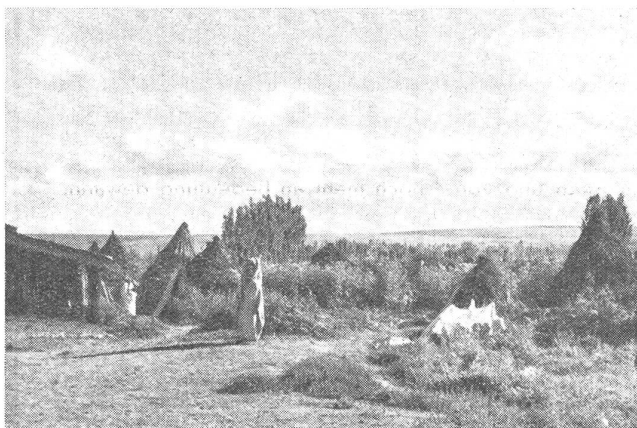
Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bilder aus Franz.-Nordafrika

Die «Soukhs» sind die einzigen Schattenspender in den Straßen der Eingeborenenviertel der nordafrikanischen Städte.



Landschaft in der Nähe von Fedala, einem der Landungsplätze der Amerikaner in Franz. Marokko. Die äußerst fruchtbare Ebene zieht sich hier in einer Breite von rund 50 km der Küste entlang; sie spielte in der Gemüseversorgung der Städte des Mutterlandes eine wichtige Rolle.



Marokkanische Eingeborene vor einem Reiterspiel anlässlich eines hohen Religionsfestes.



Im südlichen Teile franz. Marokkos, wo ebenfalls amerikanische Truppen gelandet wurden, zieht sich dagegen das bis zu 4200 m hohe Atlasgebirge bis hart an die Meeresküste hin.



Die Fremdenlegion bildete seit langem einen gewichtigen Bestandteil der franz. Streitkräfte in Nordafrika; der Appell Admiral Darlans an die Legion läßt darauf schließen, daß diese Truppe auch jetzt noch nichts an Wichtigkeit eingebüßt hat.